

# Römisch-Katholische Kirchgemeinde 5064 Wittnau



## Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2022

<b>Datum</b>	25. November 2022		
<b>Ort</b>	Kirche Wittnau		
<b>Zeit</b>	20:00 Uhr – 21:11 Uhr		
<b>Vorsitz</b>	Roman Schmid, Präsident Beat Schlienger Simone Kriesemer Marion Sippel Christoph Küng		
<b>Protokoll</b>	Marion Sippel		
<b>Stimmzähler</b>	Isabella Schmid Martha Liechti		
<b>Präsenz</b>	Zahl der Stimmberechtigten	534	
	Anwesend sind	54	und 6 Gäste
	Absolutes Mehr	27	
	Alle Beschlüsse unterstehen dem fakultativen Referendum		
<b>Entschuldigt</b>	Irene Reimann Isabella Waldmeier Franz Treier Stephan Schmid Salome Müller Tommy Müller		

### Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 12. November 2021 in der Kirche Wittnau
3. Verwaltungsrechnung 2021; Bilanz per 31.12.2021
4. Finanzsituation
5. Finanzplan
6. PVA Schopf Pfarrhaus
7. Antrag Jubla: Umbau Pfarrstübli
8. Voranschlag 2023 und Festsetzung des Steuerfusses
9. Wahlen Amtsperiode 2023 – 2026 (Pfarreirat, Finanzkommission, Stimmzähler)
10. Orientierung des Pfarreirates
11. Verschiedenes

## **1. Begrüssung**

Roman Schmid, Präsident der Kirchenpflege Wittnau, begrüsst alle ganz herzlich zur diesjährigen Kirchgemeindeversammlung. Er freut sich über das zahlreiche Erscheinen und hofft dies ist auch im kommenden Jahr wieder so.

Dieses Jahr hat sich die Kirchenpflege intensiv mit den Renovationsarbeiten befasst. Die Fenster wurden saniert und gereinigt, die Kirche neu gestrichen und die Orgel revidiert. Das neue Kreuz wurde montiert und wir sind mit dem Ergebnis sehr zufrieden.

Vor dem Einstieg in die Traktanden wird den Verstorbenen des Jahres gedenkt.

## **2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 12. November 2021**

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 12. November 2021 lag während der Zeit der Aktenaufgabe in der Kirche öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung wird von Roman Schmid vorgestellt. Es folgen keine Wortmeldungen.

### **Antrag**

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 12. November 2021 sei zu genehmigen.

### **Abstimmung**

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 12. November 2021 wird einstimmig genehmigt.

## **3. Verwaltungsrechnung 2021; Bilanz per 31.12.2021**

Beat Schlienger informiert die Anwesenden über die Finanzsituation. Die Verwaltungsrechnung 2021 weist einen Aufwandüberschuss von CHF 13'925.94 (Budget CHF 9'214.00) aus. Dies ist vor allem auf sinkende Steuereinnahmen zurückzuführen. Der Verlust soll mit den Reserven ausgeglichen werden.

Sepp Fricker, Finanzkommission, hält fest, dass die Rechnung geprüft und für in Ordnung befunden wurde. Er stellt den Antrag, die Verwaltungsrechnung 2021 und die Bilanz per 31.12.2021 zu genehmigen.

Es folgen keine Wortmeldungen.

### **Antrag**

Die Verwaltungsrechnung 2021, die Bilanz per 31.12.2021 und die Entnahme aus den Reserven sei zu genehmigen.

### **Abstimmung**

Die Verwaltungsrechnung 2021, die Bilanz per 31.12.2021 und die Entnahme aus den Reserven werden grossmehrheitlich genehmigt.

## **4. Finanzsituation**

Beat Schlienger erläutert kurz die Finanzsituation. Er hält fest, dass die Kirchgemeinde Wittnau aktuell noch gut dasteht. Doch den Finanzen müsse weiterhin Sorge getragen werden.

Es folgen keine Wortmeldungen.

## 5. Finanzplan

Beat Schlienger stellt den Finanzplan vor. Wie bereits in den vorangehenden Traktanden festgehalten, weist die Rechnung einen höheren Verlust aus. Dies wirkt sich auf das Vermögen der Kirchgemeinde aus. Der Hauptgrund liegt bei den geringeren Steuereinnahmen. Mit dem Budget soll weiterhin sorgfältig umgegangen werden, um die Verluste möglichst gering zu halten.

Es folgen keine Wortmeldungen.

## 6. PVA Schopf Pfarrhaus

An der letzten Kirchgemeindeversammlung hat Beat Walde eine Anfrage betreffend PVA – Installation auf dem Schopf des Pfarrhauses gestellt.

Beat Schlienger erläutert die getätigten Abklärungen. Für das bestehende Dach sei eine direkte Aufdach-PVA nicht geeignet, da die Ziegel in einem schlechten Zustand sind. Deshalb wäre ein neuer Dachaufbau notwendig. Die Kosten belaufen sich auf rund CHF 43'650.00. Die Beschaffung ist aufgrund der aktuellen Situation verzögert und teurer. Die Kirchenpflege begrüsst grundsätzlich die Idee, würde die Investition gerne für den Moment verschieben.

Es folgen keine Wortmeldungen.

### Antrag

Die Realisierung der PVA sei zum jetzigen Zeitpunkt abzulehnen.

### Abstimmung

Die Realisierung der PVA Schopf Pfarrhaus wird einstimmig ohne Gegenmehr vorläufig abgelehnt.

## 7. Antrag Jubla; Umbau Pfarrstübli

Céline Hort und Sophia Schraner von der Jungwacht und Blauring (JuBla) Wittnau begrüssen alle Anwesenden. Die JuBla zählt aktuell 58 Kinder und 20 Leiter. Die beiden Leiterinnen zeigen anhand von Bildern die aktuelle Situation und stellen ihren Antrag vor. Im Pfarrstübli fehlt es an Platz und Staumöglichkeiten. Die Küche ist sehr alt und nicht mehr voll funktionsfähig.

Roman Schmid ergänzt, dass das Pfarrstübli 40 Jahre alt ist. Aufgrund der Anfrage der JuBla wurde ein Konzept erarbeitet, welches sich auf das Wesentliche konzentriert und die Wünsche der JuBla berücksichtigt. Das Konzept ist offen, erlaubt eine Mehrfachnutzung und beinhaltet folgende Punkte: die Isolation des Dachstocks, eine grössere Küche mit mehr Ablagefläche, neue breitere Fenster. Stauraum soll mit einer magnetischen Wand, welche zusätzlich für den Beamer geeignet ist, geschaffen werden.

Die Kosten belaufen sich auf rund CHF 75'000.00 Brutto. Noch nicht berücksichtigt sind Eigenleistungen der Jungwacht und Blauringmitglieder.

### Diskussion

Rita Treier möchte wissen, ob das WC welches ebenfalls sehr alt ist auch erneuert wird. Roman Schmid hält fest, dass aufgrund der Kosten keine Sanierung der sanitären Anlagen vorgesehen sind. Diese sind zwar alt aber noch funktionsfähig.

Caroline Küng ergänzt, dass der Abfluss im Boden im WC immer wieder stinkt. Roman Schmid erklärt, dass der Kirchenpflege dieses Problem bekannt war und mit Wasser behoben werden konnte. Céline Hort ergänzt, dass dieser Abfluss für den Einbau einer Dusche gedacht wäre.

Martha Liechti ist ebenfalls der Ansicht, dass das WC renoviert werden soll. Zudem möchte sie gerne wissen, ob anstelle der jetzigen provisorischen Rampe eine Änderung angedacht sei.

Roman Schmid hält fest, dass keine Rampe mehr vorgesehen ist. Die Bodenfenster sollen entsprechend angepasst werden, dass ein behindertengerechter Zugang möglich ist.

Marthe Liechti hält fest, dass es im Pfarrstübli bei vielen Personen schnell laut wird. Sie möchte gerne wissen, ob eine Schalldämmung berücksichtigt wurde. Roman Schmid verneint dies. Für ihn stellt es jedoch kein Problem dar, ein Akustikelement einbauen zu lassen. Die Kirchenpflege nimmt dies gerne so entgegen.

Leo Beck spricht den JuBla Leitern ein grosses Kompliment aus. Die Vorstellung war toll. Für ihn stellt sich eine rechtliche Frage. Stammt der Antrag von der JuBla oder der Kirchenpflege mit Wunsch von der JuBla. Er möchte nicht, dass sich aufgrund dessen ein Problem ergibt. Roman Schmid nimmt dies entgegen und der Antrag wird umformuliert.

Daniela Bischofsberger teilt mit, dass ihr die Sanierung des WC sehr wichtig sei.

Roman Schmid hält fest, dass die Sanierung des WC sowie die Schalldämmung in die weitere Planung einfließen soll.

Esther Coles findet es toll, dass die jungen mitwirken möchten und Eigenleistungen erbringen.

Es folgen keine weiteren Wortmeldungen.

### **Antrag**

Der Antrag der Kirchenpflege für den Umbau des Pfarrstübli auf Wunsch der JuBla für CHF 75'000.00 sei zu genehmigen.

### **Abstimmung**

Der Antrag der Kirchenpflege für den Umbau des Pfarrstübli auf Wunsch der JuBla für CHF 75'000.00 wird einstimmig angenommen.

## **8. Voranschlag 2023 und Festsetzung des Steuerfusses**

Beat Schlienger erläutert, dass das Budget 2023 einen Aufwandüberschuss von CHF 30'081.00 zu Lasten der Reserven vorsieht. Für die Kirchenpflege ist klar, dass dies nicht auf ewig so weiter gehen kann. Die Situation wird sich verändern, wenn die Pension von Christoph Küng ansteht. Doch diesbezüglich ist noch nichts Abschliessendes geregelt.

### **Diskussion**

Mirjam Müller möchte wissen, ob beim ausgewiesenen Verlust die Kosten für den Umbau des Pfarrstübli berücksichtigt sind. Beat Schlienger bejaht dies.

### **Antrag**

Der Voranschlag 2023 sei mit einem unveränderten Steuerfuss von 24% zu genehmigen.

### **Abstimmung**

Der Voranschlag 2023 mit einem unveränderten Steuerfuss von 24 % wird mit grosser Mehrheit genehmigt.

## 9. Wahlen Amtsperioden 2023 – 2026

### **Pfarrerrat**

Für eine neue Amtsperiode im Pfarrerrat stellen sich zur Wahl:

Isabella Schmid, Sandro Ghirlanda, Nicole Venker, Anja Tempel, Alessio Finocchiaro (alle bisher).

### **Wahlen**

Es erfolgen keine Gegenvorschläge und alle Mitglieder wurden Einstimmig ohne Gegenmehr gewählt.

### **Finanzkommission**

Für eine neue Amtsperiode in die Finanzkommission stellen sich zur Wahl:

Sepp Fricker (Präsident) (bisher); Bruno Brogli (bisher); Selina Stocker (neu).

### **Wahlen**

Es erfolgen keine Gegenvorschläge und alle Mitglieder wurden Einstimmig ohne Gegenmehr gewählt.

### **Stimmenzähler**

Für eine neue Amtsperiode als Stimmenzählerinnen stellen sich zur Wahl:

Isabella Schmid und Martha Liechti (alle bisher).

### **Wahlen**

Es erfolgen keine Gegenvorschläge und alle Mitglieder wurden Einstimmig ohne Gegenmehr gewählt.

## 10. Orientierung des Pfarrerrates

Isabella Schmid zeigt Bilder aus dem Kirchenjahr und bedankt sich bei ihren Pfarrerratskolleginnen für die tolle Zusammenarbeit.

## 11. Verschiedenes

### Reinigungskraft

Simone Kriesemer informiert, dass Gabi Müller ihre Anstellung als Reinigungskraft im Pfarrstübli auf Ende Jahr gekündigt hat. Da sie nicht anwesend ist, wird ihr das Geschenk persönlich vorbeigebracht. Christoph Küng informiert, dass als neue Reinigungskraft Pia Emmenegger, Wittnau, gewonnen werden konnte.

### Pastoralraum

Christoph Küng informiert über die Jugendarbeit im Pastoralraum. Als neue Jugendarbeiterin konnte Regula Schmid engagiert werden. Sie absolviert zurzeit die Ausbildung zur Sozialpädagogin und arbeitet während 2 Jahren im Pastoralraum als Jugendarbeiterin. Es ist schwierig, Personen für Tätigkeiten in der Kirche zu finden.

## Orgel

Christoph Küng teilt mit, dass die Orgel geputzt und vollständig auseinandergenommen wurde. Die Orgelklänge wurden verfeinert. Am 04. Dezember 2022 findet ein Orgelkonzert mit den eigenen Organisten statt. Es sind alle dazu eingeladen. Bei Interesse kann die Orgel dann auch besichtigt werden. Anschliessend wird ein Apéro offeriert.

## Tabernakel

Martha Liechti fragt an, ob der Tabernakel unter dem Kreuz stehen muss. Ihr gefällt das Zusammenspiel des neuen Kreuzes und dem Tabernakel nicht besonders. Als Idee könnte der Tabernakel auf Probe an die Seite gestellt werden. Die Kirchbesucher könnten die neue Situation auf sich wirken lassen.

Christoph Küng nimmt diese Anmerkung entgegen und ist gespannt, wie der Tabernakel an der Seite wirkt.

## Danksagung / Schlusswort

Christoph Küng bedankt sich bei allen für die gute Zusammenarbeit, auch im Namen von Caroline.

Roman Schmid bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen und wünscht allen eine besinnliche Adventszeit.

## **Kirchgemeinde Wittnau**



Marion Sippel  
Protokollführerin